

# RFID im Zahnlabor

Zahntechnik Scharl setzt bei der Auftragsverfolgung auf B.S.D.



## Anwender

Medizinprodukte unterliegen besonders hohen Qualitätsanforderungen, da sie innerhalb des menschlichen Organismus eingesetzt werden. Dieser großen Verantwortung sind sich alle Mitarbeiter aus dem Hause Scharl voll bewusst. Deshalb ist es um so wichtiger, dass alle Produktionsabläufe zur Herstellung hochwertigen Zahnersatzes bis ins kleinste Detail definiert und auch eingehalten werden, um eine gleichbleibend hohe Qualität garantieren zu können. Zahntechnik Scharl lässt zurzeit das bereits praktizierte Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9002 und DIN EN 46002 zertifizieren. Das Ziel von Zahntechnik Scharl ist es, absolut perfekten und passgenauen Zahnersatz herzustellen. Dies wird erreicht, indem Materialien und Produktionsabläufe optimal aufeinander abgestimmt sind.



## Aufgabenstellung

Um den Workflow zu verbessern, entschloss sich Zahntechnik Scharl, die Auftragsabwicklung und das Zeitmanagement mit Hilfe von RFID (Radio Frequency Identification) zu optimieren. Die neue Anwendung sollte Informationen über die aktuelle Auslastung der Abteilungen liefern, also welche und wieviele Aufträge sind derzeit wo im Labor befinden, welche Aufträge noch nicht abgeschlossen und derzeit beim Kunden sind und welcher Techniker bei welchen Arbeiten welche Tätigkeiten durchgeführt hat.

Technisch wurden dabei hohe Anforderungen an das einzusetzende System gestellt: Es musste eine sichere Lesbarkeit gewährleisten und Störungen durch Staub, Hitze, Schmutz und Feuchtigkeit sollten ausgeschlossen sein. Die Verarbeitung von Leserpulsen sollte auch ohne Sichtkontakt (Untertischmontage) möglich sein.



Die Anwendung musste für die Mitarbeiter einfach und sicher zu bedienen sein und zudem sollte sie sich leicht in die gewünschte Organisation integrieren lassen. Weiter war von dem System gefordert, dass es sich einfach montieren lässt, später leicht zu warten ist und Erweiterungen mit zusätzlichen Lesestationen möglich sind. Das System sollte im laufenden Betrieb möglichst kostengünstig sein und darüber hinaus eine einheitliche Technik für Zugangskontrolle, Zeiterfassung, Auftragsverarbeitung, Materialverwaltung und Guss-/Waagenplatz bieten.

## Lösung

Gelöst wurden all diese Anforderungen mit dem Auftragsverfolgungssystem von B.S.D. Jede Auftragschale im Labor ist nun fest mit einem Transponderchip versehen. Bei Auftragseingang werden diesem Auftrag eine oder mehrere Schalen über einen Transponderleser zugeordnet. Der Auftragsdurchlauf wird disponiert, alle Auftragsdaten werden vorerfasst. Danach geht der Auftrag in die Produktion. Die Auftragschale wird bei den vordisponierten Abteilungen und Technikern elektronisch „an-“ und „abgestempelt“, d. h. der Techniker erfasst über den Touchmonitor seine Leistungen. Der Auftrag wird „ausgestempelt“, wenn er das Haus verlässt und „eingestempelt“, wenn er wieder ins Haus zurückkommt. Wenn der Auftrag abgeschlossen ist, wird die Auftragschale wieder freigegeben.

## Software-Ausstattung

Die Anwendung besteht aus drei verschiedenen Software-Modulen: Eine Steuerungssoftware überwacht alle Transponderleser und gibt die Impuls-signale an die Verarbeitungssoftware weiter.

Die Verarbeitungssoftware bietet RFID-Unterstützung in der Auftragsverwaltung, Zeiterfassung, Zugangskontrolle und Materialverwaltung (inkl. Goldwaage, Gießplatz). Die GATE-Software erfasst alle Arbeiten, die das Haus verlassen oder in das Haus kommen.

## Nutzen

Mit Einführung des Systems wurden für die Auftragsabwicklung vielfältige Verbesserungen erzielt. So weiß der Kundenservice nun immer, wo sich ein Auftrag gerade befindet. Es ist jederzeit eine aktuelle Auslastungskontrolle möglich und es lässt sich einfach nachvollziehen, welcher Mitarbeiter welche Tätigkeiten an einem Auftrag durchgeführt hat. So kann eine exakte Statistik der Arbeitsleistungen geführt und die produktive Arbeitszeit genau ermittelt werden. Die Nachkalkulation kann nun auf Basis der tatsächlich erbrachten Leistungen und Arbeitszeiten erfolgen.

## Weitere Informationen:



**B.S.D. Gesellschaft für Büro-kommunikation, Softwareentwicklung und EDV-Dienste mbH**

D-79108 Freiburg  
Högstr. 10  
Telefon: 0049/7665/92 26-0  
Telefax: 0049/7665/92 26-16  
E-Mail: [info@bsd-freiburg.de](mailto:info@bsd-freiburg.de)  
Internet: [www.bsd-freiburg.de](http://www.bsd-freiburg.de)